

 <p>Gleimhaus Halberstadt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Brief J. F. W. Zachariaes an J.W.L. Gleim vom 2. März 1761</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Handschriftensammlung</p> <p>Inventarnummer: Hs. A 4507 (Zachariae 41)</p>
--	---

Beschreibung

Hatte auf einen langen Brief über Gleims Reise nach Leipzig gehofft. Dankt für Gleims Versprechen, an den gelehrten Beiträgen mitzuarbeiten. Erwägungen über Gleims Vorschlag, alte Poeten (Opitz, Gryphius) neu herauszugeben. Die Herzogin läßt für Kleists Gedichte danken. Kriegsnachrichten. Musiker Fleischer ist bestohlen worden, bittet Gleim um Unterstützung für ihn.

Grunddaten

Material/Technik: Handschrift auf Papier
Maße: 2 Bl. 4°

Ereignisse

Verfasst	wann	02.03.1761
	wer	Justus Friedrich Wilhelm Zachariae (1726-1777)
	wo	Braunschweig
Empfangen	wann	
	wer	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	wo	

Schlagworte

- Aufklärung
- Briefkultur
- Freundschaftskultur

- Literarische Öffentlichkeit